

Thalia-Theater.

(Direction: Gustav Maurice.)
Dienstag, Mittwoch, den 24. December 1890.
Keine Vorstellung.

Anfang 7 Uhr.
Donnerstag, den 25. December 1890.
(Mit aufgehobenem Abonnement.)
Zum 1. Male:

Künstler-Namen.

Auffspiel in 4 Acten von Franz v. Schönthan und Carl Schönfeld.

Exzellenz Barona von Normann	.....	Hr. Gröger
Oberst v. Gebhardt, ihr Schwiegersohn	.....	Hr. Kretschke
Obi, seine Tochter	.....	Hr. Steinmann
Witt v. Sanders	.....	Hr. Blanche
Dina Weibeneck	.....	Hr. Basse
Robert v. Langenbach	.....	Hr. Rühl
Max Deltus	.....	Hr. Bozenhard
Rumthändler Werthelm	.....	Hr. Haschke
Frau General-Director Ullrich	.....	Hr. Ruppicht
Hau Lebrecht	.....	Hr. Frenzel
Elisa	.....	Hr. Begerowola
Christian	.....	Hr. Frenzel

im Hause des Obersten
Ort der Handlung: Eine deutsche Residenzstadt.
Zeit: Die Gegenwart.
Regie: Hr. Pander.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: I. Rang, Balcon und Parquet
M. 3.50. Parterre-Sperrisig M. 2. II. Rang und Amphitheater
M. 1.75. Stehplätze M. 1. Galerie 50 C.
Die Theaterkasse ist von 10-3 Uhr geöffnet.

Freitag, 26. December. (Mit aufgehobenem Abonnement.)
Zum 1. Male: „Arbeit“.

Sonntags, 27. December. (Mit gänzlich aufgehobenem
Abonnement.) Letzte Nachmittags-Vorstellung. Anfang
2 1/2 Uhr. „Frau Sallé“. — Abend-Vorstellung. Anfang
7 Uhr. Zum 2. Male: „Künstler-Namen“.

Carl Schulke Theater.

(Direction: J. Ferenczy.)

Mittwoch, 24. December. Keine Vorstellung.
Donnerstag, 25. December. Anfang 3 Uhr.

Nachmittag: Vorstellung. Halbe Preise.
Gastspiel der Miss Anna Eva Fay
aus Boston (America).

Sensationelle, mysteriöse Rätel, geheimnißv. Experimente,
Manifestationen, unerklärlicher Wirkungen.
Miss Fay wird ihre Experimente unter Aufsicht
eines von den Zuschauern selbst gewählten Comité's
vorführen.

Kasseneröffnung 2 1/2, Anfang 3, Ende 5 Uhr.
Preise der Plätze: Fremdenloge M. 2.25. Parquetlog.
M. 1.75. I. Parquet M. 1.50. II. Parquet M. 1.25. Numm.
Parterre und Balcon 90 C. I. Rang 60 C. II. Rang 40 C.
Rang-Stehplatz 30 C.

Abends Auf. 6 Uhr. Doppel-Vorstellung.
Andreasnacht.

Operette in 3 Act. (4 Bild.) Musik v. Joan Caroll.
Inszenirt: Dir. J. Ferenczy. Dirigent: R. Dellinger.

Comte George von Saonay	.....	Jerome Lenoir
Marion von Grammont, seine Cousine	.....	Johanna Seera
Louison, Gutsbesitzer, ihr Vormund	.....	Friedrich Sommer
Manette, Louison's Tochter	.....	Angela Strag
Meridon, Intendant der graflich Grammont'schen Güter	.....	Moriz Sternau
Sergeant Bourcarden	.....	Emil Sondermann
Coriolan, ein Dichter	.....	Fritz Pätz
Loecat, Kutscher	.....	Leonhard Stamber
Reinhold Rigotte, Wirthin zum „Corporal“	.....	Helene Breit
Lototte, ihre Nichte	.....	Helene Gerhardt
Rigaud, Notar	.....	Richard Weiße

Hierauf:

Mamsell Nitouche.

Operetten-Bauwerk in 3 Acten und 4 Bildern.

Musik v. M. Herod.

Inszenirt von Dir. J. Ferenczy.

Dirigent: Rudolf Dellinger.

Denise de Flavigny	.....	Else v. Wälfert
Die Haushälterin eines Damenstiftes	.....	Mathilde Otto
Gelestin, Olga's des Damenstiftes	.....	Leonhard Stamber
Major von Chauvignac	.....	Emil Sondermann
Fernand de Champlatreux	.....	Carl Baril
Gustav Offiziere	.....	Richard Weiße
Robert	.....	Robert Wirtsch
Variot, Corporal	.....	Moriz Sternau
Der Direktor	.....	Friedrich Sommer
Der Regisseur	.....	Emil Himmel
Corinne	.....	Helene Gerhardt

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr. Anfang 6 Uhr.
Ende 10 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Fremdenloge M. 4.50. Parquetloge
M. 3.50. I. Parquet M. 3.— II. Parquet M. 2.50. Numm.
Parterre u. Balcon M. 1.80. I. Rang M. 1.20. II. Rang 75 C.
Rang-Stehplatz 60 C.

Freitag, 26. Decbr. Nachm. 3 Uhr. Halbe Preise.
Gastspiel der Miss Anna Eva Fay. Abends, Auf.
ang 6 Uhr. Doppel-Vorstellung. „Andreasnacht“.

Hierauf: „Mamsell Nitouche“.

Sonntags, 28. Decbr. „Andreasnacht“ Hierauf:
Gastspiel der Miss Anna Eva Fay.

Altonaer Stadt-Theater.

(Direction: B. Pollini.)

Dienstag, Mittwoch, den 24. December 1890.
Geschlossen.

Donnerstag, den 25. December. Mit aufgehob. Abonnement.
Zum 1. Male: „Am Tage des Gerichts“. Mit einem
Prologe: „Der Dichter an das Publikum“.

Freitag, den 26. December. Mit aufgehob. Abonnement.
„Des Königs Befehl“. Hierauf: Madame Bonivard“.

Gelbke & Benedictus, Dresden.

Cartonnagen, Cotillon-Sachen, Laternen,
Carneval-Gegenstände, künstl. Pflanzen.
Vertreter in Hamburg: C. Nicolai Söhne,
Bergstrasse 22.
Muster-Ausstellung Börse (Schrack No. 246/8).

Rheingauer Schaumweinkellerei, Schierstein i. Rhg.

„Rheingold“

Schulze & Co.

Gegründet 1865.

Vertreter für Franz Stiel jr.
Hamburg: Gustav Stähr (Export).

Schacht & Westerich,

gr. Bickerstrasse 20

empfehlen:

„Triumph“-Copirbücher,
zum Copiren auf der Reise und für Privat-Correspondenz
ohne Anwendung von Wasser und Copirpresse.
Vervielfältigungs-Apparate.
Schreibmaschinen.
Alzert's Universalpulte.

Dr. Krantz Mineralien-Sammlungen.

Cachet Crampon

Beste Verschluss für überseeische Briefe.

Havana-, Cuba-, Manila-Importen,
f. Hamb. Cigarren, Cigaretten in gr.
Auswahl. Riedel Gebr., Jungfernstieg 24.

Hamburger Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung 1889
einzigster und höchster Preis
Zwei goldene Medaillen.

F. Dencker,

Chronometer und Uhrmacher,
Grosse Bäckersstrasse 22,

empfiehlt

Genfer Taschenuhren in Gold und Silber;
Englische Standuhren mit Glockenspiel und Gong;
Pariser Pendulen; Wanduhren von Gustav Becker.
Fernsprecher Amt 1 No. 8495.

Elegante Weihnachtsgeschenke,
künstl. Pflanzen u. Blumen, einzeln u. in Gruppen,
Majol. u. Porzellan Vasen, Ampeln, Jard., Nippes
empfehlen C. Nicolai Söhne, Bergstr. 22
Ehrent. Anerkennung. Silberne Medaille.

Natürliches Mineralwasser, vorzügliches Erfrischungsgetränk



Grobsteiner Sprudel

Vertreter für Steinfke & Weinlig.
Hamburg: Gustav Stähr (Export).

Vergnügungs-Anzeiger

für die beiden Weihnachtsfeiertage.

Stadt-Theater.

Donnerstag, 25. Dec., am 1. Weihnachtsstage:
Abends 6 1/2 Uhr:

Däumling's Wanderschaft. — Mignon.

Freitag, 26. Decbr., am 2. Weihnachtsstage:
Mittags 1 Uhr: Matinée.

Däumling's Wanderschaft.

Abends 6 1/2 Uhr:

Däumling's Wanderschaft. — Ernani.

Thalia-Theater.

Donnerstag, 25. Dec., am 1. Weihnachtsstage:
Künstler-Namen.

Freitag, 26. Decbr., am 2. Weihnachtsstage:
Arbeit.

Carl Schultze-Theater.

Donnerstag, 25. Dec., am 1. Weihnachtsstage:
Nachm. 3 Uhr: Matinée.

Abends 6 Uhr:

Andreasnacht. — Mamsell Nitouche.

Freitag, 26. Decbr., am 2. Weihnachtsstage:
Nachm. 3 Uhr: Matinée.

Abends 6 Uhr:

Andreasnacht. — Mamsell Nitouche.

Central-Halle.

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
Grosse Vorstellung.

Variété-Theater.

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
Grosse Vorstellung.

Altonaer Stadt-Theater.

Donnerstag, 25. Dec., am 1. Weihnachtsstage:
Am Tage des Gerichts. — Prolog.

Freitag, 26. Decbr., am 2. Weihnachtsstage:
Des Königs Befehl.

Nadame Bonivard.

Millerthor-Panorama.

Vor Paris (Bry-Villiers).

Sagebiel's Etablissement (A.-G.)

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
Im Concert- und Großen Saal:

BALL

mit stark besetztem Orchester.

Kasseneröffnung 4 Uhr.

Entree: Herren 60 C., Damen 30 C.

Von 10 Uhr an die Hälfte.

Panoptikum A. G.

Orientalischer

Irrgarten

mit dem Nieren-Kalcedoskoy.

Sensationelle Neuheit.

(Ohne Extra-Entree).

Circus Busch.

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
2 gr. Vorstellungen.

Concert-Haus - Hamburg.

(Gebr. Ludwig).

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
Grosses Laube-Concert.

Chr. Hornhardt's Concertgarten.

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
Grosses Concert.

Concerthaus Flora.

An beiden Weihnachtsfeiertagen:
Vormittags von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr:

Grosses Concert. Bei freiem Entrée.

Nachmittags 5 Uhr: Fest-Vorstellung.

Convent-Garten A.G.

An beiden Weihnachtsfeiertagen:

Gr. Ball.

Kasseneröffnung 4 Uhr. Anfang 5 Uhr.

Entree: Herren 60 Pf., Damen 30 Pf.

Von 10 Uhr an die Hälfte.

Schenstwerth!

Reisner's Hotel, Wandsbek,

Wandsbeker Stadttheater, Schanzstr. 4, Postf. 1,
Garten, 3 Regelm. W. A. Reisner.